



BURG NEUFELS

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Hohenlohekreis](#) | [Neuenstein, OT Neufels](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der nicht sehr großen Burg Neufels haben sich nur noch wenige Reste erhalten. Diese sind Teil eines Gartens. Einige Reste sind gepflegt, andere verfallen vor sich hin. Vor allem ist es schade, dass der Teil des umgestürzten Bergfrieds mit Schuppen verbaut, sowie stark verwachsen ist.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: 49°15'00.3" N, 9°37'14.2" E
Höhe: 282 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A 6 die Ausfahrt 41 (Neuenstein) nehmen und weiter über Kirchensall nach Neufels fahren. Die Ruine liegt am westlichen Ortsrand.
Wenige Parkmöglichkeiten in Neufels.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Das Ruinengelände ist Privatbesitz, deshalb nach Erlaubnis für das Betreten fragen.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



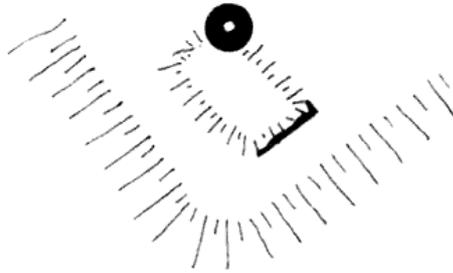
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1227	Errichtung der Burg durch die Herren von Stein.
1287	Die Burg kommt an die mit den Herren von Stein verwandten Herren von Neuenstein, die sich nach Neufels nennen.
1441	Die Burg gilt als Raubnest, worauf Truppen der Stadt Schwäbisch Hall sie zerstören. Die Grafen Kraft und Albrecht von Hohenlohe erhalten vom Kaiser den Befehl einen Wiederaufbau der Burg zu verhindern.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Gradmann, Wilhelm - Burgen und Schlösser in Hohenlohe | Stuttgart, 1982
Gutberlet, Caroline & Dursthöff, Ulrich Ernst Huse - Die deutschen Burgen und Schlösser in Farbe | Frankfurt am Main, 1987
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.04.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[10.04.2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.04.2019 [CR]

IMPRESSUM

© 2019

